

Korrosionsbelastung

Einteilung der Umgebungsbedingungen in Anlehnung an DIN EN ISO 12944-2

Korrosivitäts- kategorie	Belastung	Beispiele typischer Umgebungen	
		Freiluft	Innenraum
C1	unbedeutend		gedämmte/geheizte Gebäude ≤ 60 % rel. Luftfeuchte
C2	gering	gering verunreinigte Atmosphäre, trockenes Klima, z. B. ländl. Bereiche	ungedämmte/ungeheizte Gebäude mit zeitweise Kondenswasserbildung, z. B. Lager, Sporthallen
C3	mäßig	Stadt- und Industrielatmosphäre mit mäßiger Luftverunreinigung/ Schwefeldioxid-Belastung, gemäßigtetes Küstenklima / geringe Salzbelastung	Produktionsräume mit hoher Luftfeuchte und etwas Luftverunreinigung (z.B. Wäschereien, Lebensmittelherstellung, Brauereien)
C4	stark	Industrie- und Küsten- Atmosphäre mit mäßiger Salzbelastung	Schwimmbäder, Chemieanlagen
C5-I	sehr stark (Industrie-Atmosphäre)	Industrie-Atmosphäre mit hoher rel. Luftfeuchte und aggressiver Atmosphäre	Gebäude oder Bereiche mit nahezu ständiger Kondensation und starker Luftverunreinigung
C5-M	sehr stark (Meeres-Atmosphäre)	Küsten- u. Offshorebereiche mit hoher Salzbelastung	
Im1	Süßwasser	Flussbauten, Wasserkraftwerke	
Im2	Meer- oder Brackwasser	Hafenbereiche mit Stahlbauten, Schleusentoren, Molen, Offshoreanlagen	
Im3	Erdreich	Behälter im Erdbereich, Stahlspundwände, Stahlrohre	

Quellen: - Bundesverband Korrosionsschutz e.V. - „Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme“
- Deutscher Stahlbau-Verband (DSTV) - „Richtlinie für Korrosionsschutz von Stahlbauten in atmosphärischen Umgebungsbedingungen durch Beschichtungssysteme“